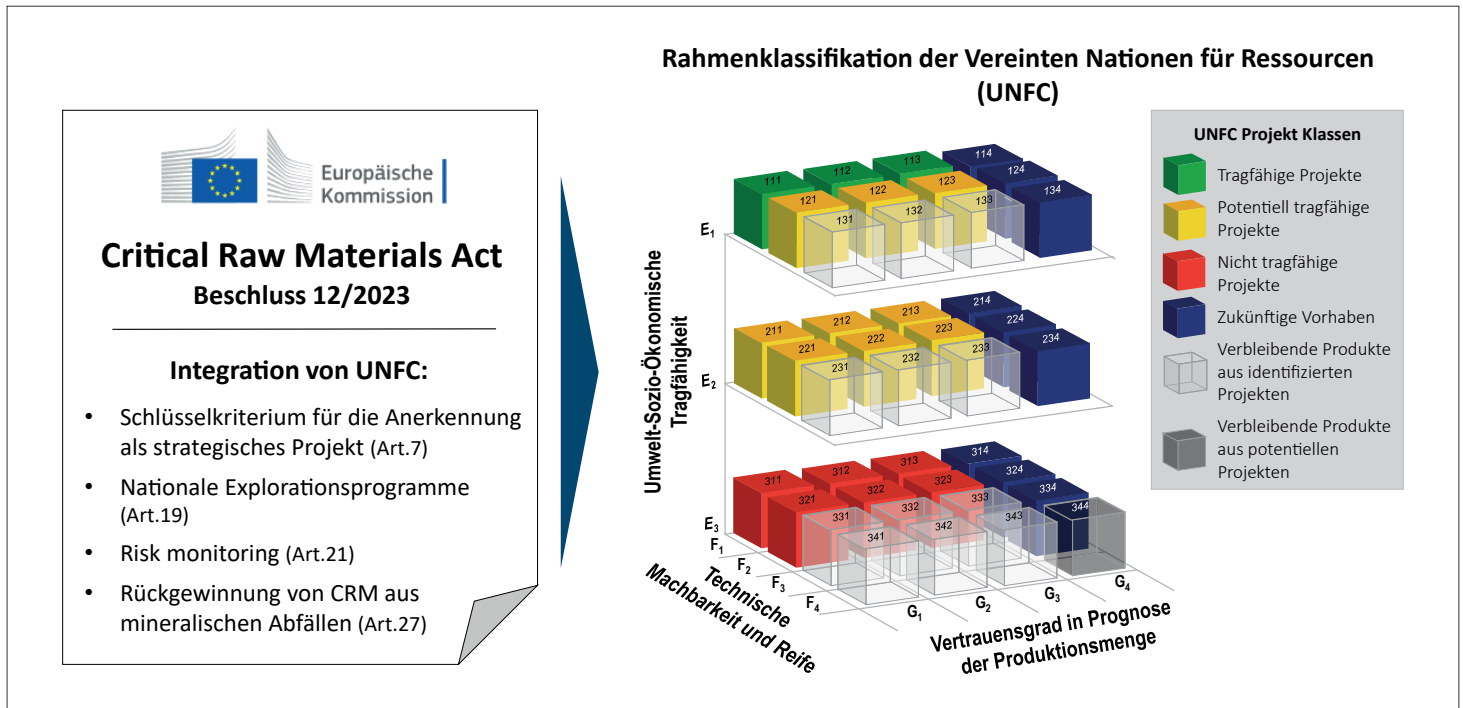


Die wachsende Bedeutung des UNFC für Rohstoffvorhaben



Critical Raw Materials Act integriert UNFC in vier Handlungsbereiche

Das demnächst in Kraft tretende neue EU-Rahmengesetz für Rohstoffe, der Critical Raw Materials Act (CRMA), verleiht der Rahmenklassifikation zur Bewertung von Rohstoffen (UNFC) zukünftig mehr Bedeutung.

Die UNFC (United Nations Framework Classification) ist ein System zur Klassifizierung von Rohstoffprojekten, um eine globale Vergleichbarkeit von Vorhaben auch bei unterschiedlicher Entwicklungsstufe, Provenienz und Ressourcentyp zu schaffen. Die Einstufung erfolgt anhand von drei Achsen: Vertrauensgrad in die Prognose der Produktionsmengen (Achse G in der Abb.), technische Machbarkeit und Reife (F), sowie umwelt-sozio-ökonomische Tragfähigkeit (E). Ziel ist es, eine Vergleichbarkeit der Reserven- und Ressourcenabschätzungen unterschiedlicher internationaler Bewertungssysteme in der Rohstoffwirtschaft zu schaffen. Bspw. dient die internationale CRIRSCO-Berichtsvorlage (Committee for Mineral Reserves International Reporting Standards) vornehmlich der Abschätzung der Menge-/Volumina eines Rohstoffes, während die UNFC einen Ansatz als ganzheitliches Schirmsystem anstrebt. Die Risiken für Gesellschaft, Umwelt, Wirtschaft und Investoren, die mit einem Vorhaben verbunden sind, werden in dem ressourcenübergreifend vergleichbaren UNFC Klassifikationsschema verdeutlicht.

1) Für die Anerkennung als strategisches Projekt bei der EU Kommission dient die UNFC als Schlüsselkriterium und muss Anträgen beigefügt werden. **2)** Mitgliedsstaaten sind aufgefordert ihre nationalen Explorationsprogramme zu intensivieren und Explorationsergebnisse UNFC-konform einzustufen. **3)** Es besteht eine Informationspflicht von Mitgliedstaaten an die Europäische Kommission über neue und bestehende Projekte im Bereich kritischer Rohstoffe, inklusive UNFC-konformer Klassifikation. **4)** Auch Projekte als Teil der nationalen Maßnahmen sollen zur Kreislaufwirtschaft gemäß UNFC klassifiziert werden. Dies zielt vor allem auf die Rückgewinnung kritischer Rohstoffe aus mineralischen Abfällen ab.

Der CRMA verleiht damit dem UNFC eine erweiterte Bedeutung in allen Bereichen und Stadien von Vorhaben der Rohstoffversorgung und -sicherung, einschließlich der Recyclingrohstoffe.

Die DERA bietet einen kostenfreien ersten **Online-Workshop** zum Thema: „UNFC – Relevanz und praktische Anwendung“ am 06.05.2024 an. Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://unfc.ascrion.com>

Im Rahmen des CRMA bestehen vier Handlungsbereiche, in welche die UNFC integriert wurde:

Weitere Informationen finden Sie auf: www.deutsche-rohstoffagentur.de